

Der „Sowohl-als-auch-Sour“



**Auch bekannt als:
Wicked Questions**

Ausstattung: Ein scheinbarer Widerspruch (z. B. Deadline vs. Qualität)

Zutaten:

- Eine Prise Mut zur Ambiguität
- Eine Frage: „Wie ist es möglich, dass wir [A] tun UND GLEICHZEITIG [B] erreichen?“

Zubereitung:

Die Gegensätze nicht gegeneinander aufwiegen, sondern so lange mixen, bis eine dritte, kreative Lösung entsteht. Perfekt gegen das „Entweder-oder-Kopfweh“.

Der „Sowohl-als-auch-Sour“



Die perfekte Ergänzung für deine Bar

In der Realität sehen wir uns sehr häufig Anforderungen ausgesetzt, die im **Widerspruch** zueinander stehen. Seien es die unterschiedlichen Bedarfe der verschiedenen Zielgruppen oder der alltägliche Projekt-Wahnsinn, in dem alles zu 110% stimmen und am besten gestern fertig sein soll. In derartigen Stress-Situationen neigen wir dazu, die Dinge gegeneinander aufzuwiegen. Unser Denken bricht sich also am Punkt: **Entweder - oder**. Entweder mache ich es meinem Team recht. Oder meiner Chefin. Entweder halte ich die Deadline. Oder ich mache einen weiteren Testlauf. Im agilen Methodenbereich findest du zahlreiche Methoden zum Thema **“Sowohl-als-auch”**. Ein leichter Anfang bilden z.B. die Wicked Questions aus den **Liberating Structures**. Oder schau dich auf meinem **Blog** um: Methoden, wie das **Reframing**, die **HMW-Fragen** oder den **Circle of Influence**, liefern dir konkrete Anhaltspunkte, mit Widerspruch umzugehen.